



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stadtratsbeschluss Nr. 708

A-Post Plus

Bau-, Umwelt- und Wirtschafts-
departement des Kantons Luzern
Bahnhofstrasse 15
6002 Luzern

**Agglomerationsprogramm Luzern
4. Generation: Öffentliche Mitwirkung
Stellungnahme**

Sitzung vom 28. Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat bedankt sich für die Einladung zur Stellungnahme im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung zum Agglomerationsprogramm Luzern 4. Generation. Die Stadt Luzern macht gerne von dieser Möglichkeit Gebrauch und nutzt das Online-Tool «E-Mitwirkung» für die detaillierte Rückmeldung.

Der Stadtrat nimmt zustimmend Kenntnis vom aktuellen Stand des Agglomerationsprogramms 4. Generation. Dies widerspiegelt sich auch in den Antworten auf die Beurteilung der generellen Stossrichtung, des Zukunftsbilds, des Handlungsbedarfs und der Teilstrategien im beiliegenden Antwortformular. Der Stadtrat stimmt im sogenannten «Umfrageteil» auch den meisten Massnahmenbereichen grundsätzlich zu. Eher weniger zustimmend fällt seine Beurteilung in den Massnahmenbereichen Gesamtverkehr und motorisierter Individualverkehr aus. Die Kritik bezieht sich insbesondere auf die Massnahmen mit Bezug zur Reussportbrücke und zum Basisausbau, die die Stadt Luzern in der vorliegenden Form bekannterweise ablehnt. Die umfassenden Rückmeldungen zu den einzelnen Themenbereichen sind im beiliegenden E-Mitwirkungsformular aufgeführt. Der Stadtrat beantragt deren angemessene Berücksichtigung in der Weiterarbeit am AP LU 4G.

Eine wichtige Erkenntnis aus der Analyse des vorliegenden Agglomerationsprogramms ist es, dass auf den Hauptachsen durch die Stadt Luzern ein hoher Handlungsbedarf ausgewiesen wird, aber dennoch keine Massnahmen dazu im A-Horizont enthalten sind. Der Stadtrat bedauert dies und fordert den Kanton auf, entsprechende Projekte mit der erforderlichen Dringlichkeit anzugehen. Als konkrete Beispiele können das Projekt «Bundesstrasse» und insbesondere der Bundesplatz sowie das Projekt «Bern-/Luzernstrasse» erwähnt werden, die im B-Horizont ausgewiesen sind. Der Stadtrat ist der Meinung, dass Sofortmassnahmen wie beispielsweise abschnittsweise Temporeduktionen oder kleinere Verbesserungsmassnahmen unabhängig vom Agglomerationsprogramm frühzeitig umgesetzt werden müssen.

Kopie an:

- LuzernPlus
- Verkehrsverbund Luzern
- K5-Gemeinden

Beilage:

Formular aus der E-Mitwirkung

Stadt Luzern

Stadtrat

Hirschengraben 17

6002 Luzern

Telefon: 041 208 82 88

Fax: 041 208 88 77

E-Mail: sk@stadtluzern.ch

www.stadtluzern.ch

Der Umgang mit den Grossprojekten «Durchgangsbahnhof (DBL)» und «Bypass» stellt für die Stadt und die Agglomeration eine besondere Herausforderung dar. Aufgrund der Zuteilung in die verschiedenen Realisierungshorizonte im Agglomerationsprogramm können diese frühestens ab 2028 ausgewiesen werden. Im Zusammenhang mit diesen Projekten werden auch vorgezogene Massnahmen erwartet. Der Stadtrat wünscht sich dazu Überlegungen, wie diese im Agglomerationsprogramm aufgenommen werden können.

Die Rückmeldungen zur Benützung des Portals zur E-Mitwirkung sind durchwegs positiv. Der Stadtrat dankt für die einfache und benutzerfreundliche Mitwirkung auf digitalem Weg.

Freundliche Grüsse



Beat Züsli
Stadtpäsident



Michèle Bucher
Stadtschreiberin

